

Allgemeine Nutzungsbedingungen (ANB) EAG-Portal

05. April 2024, ANB Version 1

1. Allgemeines und Gegenstand der Nutzung

- 1.1. Die OeMAG Abwicklungsstelle für Ökostrom AG (OeMAG) in Ihrer Funktion als EAG-Förderabwicklungsstelle, stellt ihren Kund:innen die Möglichkeit zur Verfügung, über das Internetportal „EAG-Portal“ Gebote bzw. Anträge auf Förderungen nach dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) elektronisch einzureichen und relevante Dokumente zu diesem Förderverfahren während der gesamten Förderlaufzeit einzusehen.
- 1.2. Voraussetzung für den Zugang zu den Funktionalitäten des Internetportals „EAG-Portal“ ist die Annahme der Nutzungsbedingungen des EAG-Portals in der jeweils gültigen Fassung im Rahmen der Registrierung für das EAG-Portal.
- 1.3. Diese Nutzungsbedingungen des EAG-Portals stellen dadurch eine Vereinbarung zwischen den Nutzer:innen und der OeMAG dar.

2. Registrierung

- 2.1. Voraussetzung für die Nutzung des Portals ist die Registrierung. Dazu werden in einem ersten Schritt personenbezogene Daten (Name und E-Mail-Adresse) in die dafür vorgesehenen Pflichtfelder eingegeben. Die persönliche E-Mail-Adresse wird als Benutzername verwendet. Sämtliche Berechtigungen zur Einsicht/Mitwirkung an einem Projekt sowie sämtliche Kommunikation basiert auf dieser E-Mail-Adresse. Mit der Absendung der Eingabe durch Anklicken des dafür vorgesehenen Senden-Buttons zur E-Mail-Verifizierung an die OeMAG (Abschluss der Registrierung) erfolgt auch die Akzeptierung dieser Nutzungsbedingungen (inkl. der Datenschutzerklärung). Nach dem Absenden der Registrierung wird ein E-Mail mit einem Bestätigungslink an die angegebene E-Mail-Adresse verschickt. Mit dem Anklicken des Bestätigungslinks wird das Nutzerkonto aktiviert, danach erfolgt eine Weiterleitung auf die Log-in-Seite. Eine positive Rückmeldung, dass das Nutzerkonto erfolgreich aktiviert wurde und ein Log-in mit der E-Mail-Adresse als Benutzername und dem selbstgewählten Passwort durchgeführt werden kann, wird angezeigt.

3. Zugriffsberechtigung erteilen

- 3.1. Jede:r Projektnutzer:in und jede:r Hauptnutzer:in kann weitere Personen zur Einsicht oder Mitwirkung an einem Projekt berechtigen. Dadurch können mehrere Personen an einem Projekt zusammenarbeiten.
- 3.2. Bei der Erstellung eines Projekts hat die erstellende Person Projektnutzer-Berechtigungen. Diese berechtigen zur Eingabe, zur Bearbeitung eines Projekts und zur Einreichung eines Antrages bzw. Abgabe eines Gebotes.

In weiterer Folge ist der/die Förderwerber:in (bei juristischen Personen: eine vertretungsbefugte Kontaktperson) als Hauptnutze:in zu registrieren. Hauptnutzer:innen haben auch über den Zeitpunkt der Inbetriebnahme hinaus uneingeschränkt Zugriff auf deren Anlage.

Alle Hauptnutzer:innen und Projektnutzer:innen sind in einer Berechtigungsliste im EAG-Portal sichtbar. Je nach erteilter Berechtigung können diese Personen den Förderantrag bzw. das Gebot bearbeiten und relevante Dokumente zu diesem Projekt bis zu dessen Inbetriebnahme einsehen. Hauptnutzer:innen haben die Möglichkeit, während der gesamten Förderlaufzeit Änderungen an den Anlagedaten vorzunehmen und Abrechnungsbelege einzusehen. Ebenso erhalten die Hauptnutzer:innen und Projektnutzer:innen systemautomatisiert die für die Berechtigungsstufe relevante Kommunikation der OeMAG zu diesem Projekt.

- 3.3. Die Einladung/Freigabe erfolgt auf Basis der E-Mail-Adresse der Person. Diese muss sich in Folge ebenfalls einmalig im EAG-Portal registrieren.
- 3.4. Projektnutzer:innen können jederzeit von jedem für dieses Projekt berechtigten Projektnutzer:innen und Hauptnutzer:innen die Zugriffsberechtigung entzogen werden. Den für ein Projekt zugriffsberechtigten Hauptnutzer:innen kann von jedem für dieses Projekt berechtigten Hauptnutzer:innen die Zugriffsberechtigung wieder entzogen werden. Sämtliche Änderungen an der Berechtigungsliste (Hinzufügen, Entfernen von Nutzern) werden unmittelbar an alle aktuell Berechtigten per E-Mail kommuniziert (und ebenso an jene Nutzer:in, dem/der die Zugriffsberechtigung entzogen wurde).
- 3.5. Es liegt in der alleinigen Verantwortung der Nutzer:innen, wen diese zur Kooperation an einem Projekt berechtigen. Es liegt weiters in der alleinigen Verantwortung der einzelnen Berechtigten, nur jene Vertretungshandlungen im EAG-Portal zu setzen, zu denen diese seitens der vertretenen Rechtspersönlichkeiten ermächtigt wurden. Es erfolgt keine inhaltliche Prüfung der Zugriffsberechtigungs-Erteilung durch die EAG-Abwicklungsstelle.

4. Verpflichtungen der Nutzer

- 4.1. Die Nutzer:innen sind verpflichtet,
 - das EAG-Portal ausschließlich gemäß den Nutzungsbedingungen zu verwenden;
 - für eine sichere Verwahrung der und den sorgfältigen Umgang („Sorgfaltspflicht“) mit den Zugangsdaten zum EAG-Portal zu sorgen. Dazu zählen insbesondere:
 - die Geheimhaltung der Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) und das Verbot der Weitergabe von Zugangsdaten an unbefugte Dritte;
 - die unverzügliche Meldung an die OeMAG, sobald eine unberechtigte Benutzung der Zugangsdaten oder eine sonstige Gefährdung der Benutzungssicherheit bekannt wird;
 - die Verantwortungsübernahme für alle mit den zugewiesenen Zugangsdaten getätigten Transaktionen zu übernehmen, auch wenn diese nicht von den Nutzer:innen selbst durchgeführt wurden, außer die Zugangsdaten wurden rechtswidrig und ohne Wissen verwendet;
 - Inhalte des EAG-Portals Dritten (ausgenommen an die von den Kund:innen benannte Bank) nicht zugänglich zu machen oder weiterzugeben;
 - jegliche Handlungen zu unterlassen, die die Betriebssicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit des EAG-Portals oder der IT-Infrastruktur der OeMAG im Allgemeinen stören oder beeinträchtigen könnten oder gegen gesetzliche Vorschriften (z.B. Datenschutz) verstoßen.
 - ihre Daten aktuell und korrekt zu halten. Tritt während der Dauer der Nutzung eine Änderung der angegebenen Daten ein, so haben die Nutzer:innen die Richtigstellung der Daten selbst vorzunehmen oder OeMAG unverzüglich über einen Korrekturbedarf zu verständigen.

5. Verpflichtungen der OeMAG

- 5.1. OeMAG als Systemanbieter verpflichtet sich gegenüber den Kund:innen, den Zugang zum EAG-Portal ohne Angaben von Gründen zu sperren, falls Nutzer:innen
 - Unrichtige Angaben im Registrierungsprozess gemacht;
 - gegen die Nutzungsbedingungen in der jeweils gültigen Fassung verstoßen;
 - gegen Sorgfaltspflichten im Umgang mit den Zugangsdaten verstoßen; oder
 - gegen anwendbares Recht beim Zugang zu oder der Nutzung der EAG-Portals verstoßen haben.

6. Entgelt

6.1. Die Nutzung des EAG-Portals erfolgt unentgeltlich.

7. Schutzrechte

7.1. Sämtliche Rechte am Portal, wie z.B. Aufbau, Logo, Design, eigene Inhalte und Funktionen liegen ausschließlich bei OeMAG.

7.2. Die am Portal verfügbaren Inhalte sind grundsätzlich urheberrechtlich oder durch sonstige Schutzrechte geschützt und stehen jeweils im Eigentum von OeMAG, der jeweiligen Nutzer:innen oder sonstiger Dritter, welche die jeweiligen Inhalte zur Verfügung gestellt haben.

8. Umfang der Nutzung, Überwachung der Nutzungsaktivität

8.1. Die Nutzungsberechtigungen der Nutzer:innen beschränkt sich auf den Zugang zum Portal im Rahmen der Regelungen dieser Nutzungsbedingungen.

8.2. Für die Schaffung der im Verantwortungsbereich der Nutzer:innen zur vertragsgemäßen Nutzung der Dienste notwendigen technischen Voraussetzungen sind die Nutzer:innen selbst verantwortlich. OeMAG schuldet keine diesbezügliche Beratung.

8.3. Die Nutzung des EAG-Portals sowie alle Einträge und Änderungen, die durch Nutzer:innen vorgenommen werden, werden durch die OeMAG protokolliert und gespeichert. Die OeMAG behält sich vor, diese Daten für eigene Zwecke auszuwerten und verpflichtet sich, diese Daten und Auswertungen nicht an unberechtigte Dritte weiterzugeben.

8.4. OeMAG weist darauf hin, dass die Nutzungsaktivitäten der Nutzer:innen im gesetzlich zulässigen Umfang überwacht werden können. Dies beinhaltet auch die Protokollierung von IP-Verbindungsdaten und Mitteilungsverläufen sowie deren Auswertungen bei einem konkreten Verdacht eines Verstoßes gegen die vorliegenden Nutzungsbedingungen und/oder bei einem konkreten Verdacht auf das Vorliegen einer sonstigen rechtswidrigen Handlung oder Straftat.

8.5. OeMAG bemüht sich im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten um eine möglichst unterbrechungsfreie Nutzbarkeit des EAG-Portals. Jedoch können durch technische Störungen (beispielsweise eine Unterbrechung der Stromversorgung, Serverstörungen, Hardware- oder Softwarefehler, technische Probleme in den Datenleitungen) zeitweilige Beschränkungen oder Unterbrechungen auftreten. OeMAG ist berechtigt, den Betrieb des Portals zeitweilig zu begrenzen oder einzustellen, wenn und soweit dies für die Durchführung von Wartungsarbeiten, im Hinblick auf Sicherheit oder Integrität oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist. OeMAG ist jederzeit berechtigt, Funktionalitäten des EAG-Portals zu ändern oder einzustellen.

9. Datenschutz

9.1. Zu den Qualitätsansprüchen der OeMAG gehört es, verantwortungsbewusst mit den persönlichen Daten der Nutzer:innen (diese Daten werden nachfolgend als „personenbezogene Daten“ bezeichnet) umzugehen. Die sich aus der Anmeldung der Nutzer:innen auf dem Portal sowie aus der Nutzung ergebenden personenbezogenen Daten werden von OeMAG daher nur erhoben, gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. OeMAG wird personenbezogenen Daten der Nutzer:innen vertraulich sowie entsprechend den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts behandeln und nicht ohne gesonderte Zustimmung der Nutzer:innen an Dritte weitergeben.

9.2. Anonymisierte aggregierte Daten werden für die Erstellung von Studien und Statistiken im Auftrag des Bundes verwendet.

9.3. Hierüber hinaus verwendet OeMAG personenbezogene Daten der Nutzer:innen nur, soweit dieser hierzu ausdrücklich zugestimmt hat. Eine erteilte Zustimmung kann jederzeit widerrufen

werden.

10. Haftungsbeschränkung

- 10.1. Kund:innen haben keinen Anspruch auf das jederzeitige Funktionieren, die jederzeitige Verfügbarkeit und den jederzeitigen Zugang zum EAG-Portal. Schadenersatzansprüche gegen die OeMAG als Betreiber des EAG-Portals können nur dann erhoben werden, wenn die Schädigung durch grobe Fahrlässigkeit oder Schädigungsvorsatz verschuldet ist.
- 10.2. Die Kund:innen haften der OeMAG für Schäden durch schuldhaftes Verletzung der Nutzungsbedingungen des EAG-Portals.
- 10.3. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Kund:innen übermittelten Daten übernimmt die OeMAG keine wie immer geartete Haftung.

11. Schlussbestimmungen

- 11.1. OeMAG behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit mit Wirksamkeit auch innerhalb der bestehenden Vertragsverhältnisse zu ändern. Über derartige Änderungen wird OeMAG die Nutzer:innen mindestens 30 Kalendertage vor dem geplanten Inkrafttreten der Änderungen in Kenntnis setzen. Sofern Nutzer:innen nicht innerhalb von 30 Tagen ab Zugang der Mitteilung diesen Änderungen widersprechen und die Inanspruchnahme der Dienste auch nach Ablauf der Widerspruchsfrist fortsetzt, so gelten die Änderungen ab Fristablauf als wirksam vereinbart. In der Änderungsmitteilung wird OeMAG den Nutzer:innen auf das Widerspruchsrecht, die entsprechenden Fristen für dessen Ausübung und auf die bei deren Nichteinhaltung eintretenden Rechtsfolgen hinweisen.
- 11.2. Sofern in diesen Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, sind sämtliche Erklärungen, die im Rahmen der Nutzung des Portals abgegeben werden, in Schriftform oder per E-Mail abzugeben. Die E-Mail-Adresse von OeMAG für diesen Zweck lautet office@eag-abwicklungsstelle.at. Die postalische Anschrift von OeMAG lautet Alserbachstraße 14-16, 1090 Wien. Änderungen der Kontaktdaten bleiben vorbehalten. Im Fall einer solchen Änderung wird OeMAG die Nutzer:innen hierüber in Kenntnis setzen.
- 11.3. Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der von den Parteien gewollten wirtschaftlich am nächsten kommt.
- 11.4. Diese Nutzungsbedingungen unterliegen österreichischem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (Convention of Contracts for the International Sales of Goods, CISG).
- 11.5. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen ergebenden Streitigkeiten ist, soweit eine solche Gerichtsstandsvereinbarung zulässig ist, der Sitz von OeMAG.